

Pflege vereinsamter Gräber

S-Vaihingen/Red.: Die Interessengemeinschaft „Trauermelodie“ macht auf die Notwendigkeit einer Verbesserung der Friedhofskultur aufmerksam. Auf dem Alten Friedhof in S-Vaihingen sollen vereinsamte Gräber gepflegt werden. Auch das Friedhofsamt unterstützt diese Initiative.

Die Interessengemeinschaft „Trauermelodie“ sucht Menschen, die ebenfalls den Friedhof als Begegnungsstätte für Trauernde erhalten möchten. Es braucht neue Impulse zur Steigerung des Ansehens der Friedhöfe. Einerseits sollen Bräuche erhalten bleiben, andererseits kann eine kontrollierte Individualität zum Beispiel in der Gestaltung der Gräber in Zukunft zu einer höheren Akzeptanz führen, glaubt Sprecher Folkmar Schiek. Bisher setzt sich die IG Trauer aus den unterschiedlichsten Bereichen u.a. Pfarrer, Musiker, Steinmetze, Bestatter und Redner zusammen. Es gibt bisher vier ehrenamtliche Mitarbeiter. Bei Interesse und für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an folgende Telefonnummer: 0711-78 28 56 60,

Am Dienstag, 30. März, wird ein erstes Grab in Pflege genommen. Dabei handelt es sich um ein Grab des Architekten W. Grieb mit einem Grabmal der Stuttgarter Bildhauerin Hanne Schorp-Pflumm (1921-1990). Nach ihr ist auch eine Straße im neuen Wohngebiet Lauchäcker benannt. Der Gemeinderat hat dieses Grabmal (Foto) als besonders erhaltenswert eingestuft. Die drei Vaihinger Friedhofsgärtner haben sich bereit erklärt, diese Aktion mit Erde, und Blumen zu unterstützen.

